

**AKTUELL**

Auf dem Weg zum «Baumglück»: Hochstammbäume (Apfel, Birne) gesucht!

Die Aktion «Baumglück» von Jurapark Aargau, den Stiftungen FARO und MBF hilft Gesellschaft, Natur und Landschaft: Die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung, der Erhalt der Hochstammbäume und die Herstellung von Most stehen dabei im Fokus. Mit «Baumglück» wird im Herbst 2020 zum zweiten Mal eine Aktion zur Verwertung von Birnen und Äpfeln von Hochstammbäumen durchgeführt. Obst aus dem Parkperimeter, das niemand mehr ab-, auflesen und verarbeiten mag, wird gemeinsam mit Menschen mit Behinderung geschüttelt, gesammelt und in lokalen Mostereien verarbeitet. Die alten Fruchtbäume sind Refugien für viele Tier- und Pflanzenarten und prägen das Landschaftsbild. Das Engagement von Menschen mit Behinderung hilft, diese zu erhalten sowie den Durst mit leckerem Most aus dem Jurapark Aargau zu stillen. Die Vermarktung des Mostes erfolgt über den Jurapark, die Stiftungen MBF, FARO und weitere Kanäle.



Engagierte Obstpflücker bei der Ernte im Jahr 2019. Bild: ZVG



Welche Art von Bäumen?

- Hochstammbäume, deren Früchte im Spätsommer an den Bäumen hängen bleiben oder ungenutzt auf den Boden fallen.

Wem gehören die Bäume?

- Landwirten/Privatpersonen, die Hochstammbäume im Parkperimeter sowie den Parkgemeinde-Kandidaten besitzen/bewirtschaften und froh um Unterstützung bei der Verwertung des Obstes sind.

Als Baumspender profitieren Sie von ...

- ... der Auf- und Ablese der Äpfel und Birnen im Spätsommer
- ... einer kostenlosen Baumpflegeberatung (Baumschnitt)
- ... einer Kostprobe des leckeren Hochstammmostes
- ... einer Hervorhebung als Förderer der Integration von Menschen mit Behinderung auf der Jurapark-Webseite
- ... von einem minimalen Aufwand

Wenn Sie Besitzer eines oder mehrerer Hochstammbäume sind oder weitere Fragen zum Projekt haben, melden Sie sich doch bitte bis spätestens 21. August 2020 telefonisch unter 062 877 15 04 oder per E-Mail an a.heinzmann@jurapark-aargau.ch

